



**Kantonalschützenverband  
Uri**

## **PROTOKOLL**

**der 38. Präsidentenkonferenz vom Mittwoch, 23. November 2022, 19.30 Uhr  
im Schützenhaus Altdorf**

---

<b><u>Vorsitz</u></b>	Christian Simmen, Präsident
<b><u>Protokoll</u></b>	Petra Jeanneret, Abteilung Administration
<b><u>Entschuldigt</u></b>	Josef Muheim, Ehrenpräsident KSVU Dani Epp, Präsident Rütlisektion Uri
<b><u>Teilnehmer</u></b>	5 Kantonalvorstandsmitglieder 3 Ressortleiter
<b><u>Gäste</u></b>	1 Adi Arnold, Präsident LSO 1 René Wild, Eidg. Schiessoffizier Kreis 16 1 Beat Stadler, Kassier KSFUR 2022 1 Peter Planzer, Ressort Schiessen KSFUR 2022 1 Erich Planzer, Kant. Schiesskommissionspräsident 33 Vertreter der Sektionen und Untersektionen
<b><u>Total</u></b>	46 Anwesende (exkl. Doppel-Funktionen) == 38 Stimmberechtigte ==

### **1. Begrüssung, Appell und Wahl der Stimmezähler**

Christian Simmen eröffnet um 19.30 Uhr die 38. Präsidentenkonferenz und begrüsst die Anwesenden ganz herzlich. Speziell begrüsst werden:  
René Wild, Eidg. Schiessoffizier Kreis 16  
Erich Planzer, Präsident Kant. Schiesskommission, er kommt später  
Kurt Waser, Rütlisektion Uri  
Paul Jans, Präsident Urner Veteranenverband  
Paul Wyrsh, Präsident Urner Kant. Matchverband  
Adi Arnold, Präsident LSO Zentralschweiz  
Beat Stadler und Peter Planzer OK KSFUR  
Heinz Bissig, Armin Truttmann und Thomas Arnold, Ressortleiter des KSVU

Der KSVU steht vor grossen Herausforderungen. Der Präsident, Christian Simmen, gibt nach 10 Jahren sein Präsidium an der DV 2023 ab. Niemand vom Vorstand möchte das Amt übernehmen unter anderem, weil auch sie schon einige Jahre in ihrem jeweiligen Amt sind und sich mit einer Demission befassen. Es ist zu verhindern, dass mehrere Vorstandsmitglieder im selben Jahr den Austritt geben. Der Vorstand wird im Herbst auf einige potentielle Kandidaten zugehen und Gespräche führen. Wenn sich kein Präsi-

dent findet, steht der KSVU ab der DV 2023 ohne Präsidium da. Christian Simmen ist sehr zuversichtlich, dass jemand das Amt übernehmen wird.

Die Beilagen zur Einladung der Präsidentenkonferenz wurden wie gewohnt auf der Homepage KSVU fristgerecht aufgeschaltet.

Der Präsident verzichtet auf eine Präsentation, da es keine komplexen Geschäfte zu verhandeln gibt. Die Geschäfte werden gemäss der Traktandenliste abgehalten.

Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

*Das Abstimmungsverfahren lautet wie folgt:*

- Ohne das Wortbegehren der Versammelten gilt das stillschweigende Einverständnis.
- Bei verlangter Abstimmung wird offen mit der Stimmkarte abgestimmt.
- Es entscheidet die einfache Stimmenmehrheit.

Diesem Verfahren wird stillschweigend von der Versammlung zugestimmt.

Als Stimmzähler werden Peter Planzer und Kari Zraggen bestimmt.

## **2. Protokoll der 37. Präsidentenkonferenz**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Erstellerin Petra Jeanneret verdankt.

## **3. Genehmigung der Terminkalender 2023**

Walti Kempf erläutert den Terminkalender 300m. Belinda Simmen den Terminkalender 25/50m.

Es gibt keine Wortmeldungen. Beide Terminkalender werden einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Der Präsident dankt Walti Kempf und Belinda Simmen für ihre Arbeit. Ebenso dankt er den Vereinen für die reibungslose Durchführung der verschiedenen Anlässe.

## **4. Anträge:**

### **a) des Vorstandes**

Der Vorstand orientiert über die Anpassung der Reglemente der Gruppenmeisterschaft und des Kantonalstiches.

Walti Kempf erklärt, dass bereits in der Schiesssaison 2022 nach den neuen Reglementen geschossen wurde. Es ist nur noch eine Formsache.

### **b) der Sektionen und Vereine**

Es sind keine Anträge der Sektionen eingegangen.

## **5. Orientierungen**

### **a) Informationen KSFUR2022**

*Beat Stadler* erläutert in kurzen Worten die Abrechnung. Budgetiert wurde mit 7'000 Schützen, schlussendlich waren es 8'637! Dementsprechend fällt ein guter Gewinn aus. Noch liegt die definitive Abrechnung nicht vor, sollte aber im ersten Quartal 2023 bereinigt sein.

*Peter Planzer* zeigt auf, wieviel Schuss (575'000) verschossen wurde und wie die Kranzquoten bei den 300m (91%) und 50m (85%) waren. Es sind eindruckliche Zahlen!

Die meisten Schützen waren positiver Stimmung und bedankten sich für die reibungslose Organisation.

Peter Planzer bedankt sich bei allen beteiligten Vereinen und Helfern für den reibungslosen Ablauf. Für ihn war es das zweite und damit letzte KSFUR.

Christian Simmen gibt bekannt, dass im Frühjahr 2023 der KSVU die Einladung zur offiziellen Auflösung des Trägervereins versenden.

Der KSVU erhält nur die Beträge, welche zu Beginn des Schützenfestes festgelegt wurden. Die Umverteilung des Verlustes, in unserem Fall des Gewinns, geht zu 100% an die Trägervereine.

#### Gast und Geber:

Die Urner Tourismusorganisationen Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH (AUT) und Uri Tourismus AG (UTAG) starteten die Kampagne „Gast und Geber“. Es soll den Urnern aufzeigen, dass der Tourismus die Urner Wirtschaft ankurbelt.

Das OK des KSFUR meldete sich an. Im ersten Halbjahr 2023 gibt es eine offene Abstimmung über all die Veranstaltungen vom 2022. Der KSVU bittet die Sektionen, für das KSFUR ihre Stimme abzugeben.

#### **b) Budget und Finanzen**

Beat Stadler, Finanzchef KSFUR, konnte die Abrechnung mit dem KSVU abschliessen, somit werden keine Erträge ins 2023 übertragen. Es wird mit einem Ertrag von rund CHF 15'200.-- gerechnet. Da nächstes Jahr der ZCH-JS Einzelwettkampf in Uri stattfindet, wird mit einem Mehraufwand von rund CHF 1'000.-- gerechnet. Alles in allem betragen die Aufwendungen ca. CHF 23'600.-- und das budgetierte Defizit beträgt CHF 8'400.--.

#### **c) der Abteilungen**

*Heinz Bissig* bittet die Sektionen, die Anmeldungen der Gruppen fürs EWS frühzeitig zu tätigen, damit der durchführende Verein die Standblätter vorbereiten kann.

Er bedankt sich bei Flüelen/Altdorf, für den jeweils reibungslosen Ablauf des GM-Finals.

*Armin Truttmann* bedankt sich für die Durchführung des Eidgenössischen Feldschiessens. Alle Daten wurden termingerecht an ihn übermittelt.

Das EFS 2023 findet wahrscheinlich noch einmal im diesjährigen Rahmen statt. Die Medaillenberechtigten bekommen diese nur, wenn sie am offiziellen Wochenende geschossen haben.

#### **d) Infos von Stufe SSV**

Es gibt kaum etwas zu sagen. Das Dossier zur SSV PK umfasst gerade mal 18 Seiten. Es waren schon 100!

#### VVA:

So wie es im Moment aussieht, kommt die neue VVA (SAT-Admin) im August 2023. Die Schulung ist auf das Frühjahr 2023 angesetzt.

Mit der Verzögerung der Einführung werden die Rechnungen im Herbst statt im Frühling 2023 versendet.

#### *René Wild:*

Die Einträge in die VVA von OP und FS sind ab 1. Januar 2023 nicht mehr möglich. Erst ab Dezember 2023 wird es reibungslos funktionieren.

#### *Erich Planzer:*

Er geht am 18.03.2023 mit Armin Truttmann zur Schulung. Im zweiten Quartal sollen die Vereine von ihnen beiden geschult werden.

Im Juli 2023 kann die VVA nicht bearbeitet werden, da der SSV die Daten in die SAT-Admin überträgt. Es ist möglich, dass ab 1. August 2023 die SAT-Admin aktiv ist.

Der Sporttrappen wird künftig vom SSV in Rechnung gestellt. Somit gibt's eine separate Rechnung für die Munition.

#### Finanzen:

Der SSV rechnet für 2022 mit einem Defizit von CHF 151'652.00. Budgetiert war ein Defizit von CHF 67'628.00.

#### Personelles SSV:

Der SSV trennte sich vom Finanzchef. Auch der Geschäftsführer hat gekündigt. Nun ist der SSV auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

### Newsletter:

Die Ostschweizer Kleinkaliberschützen rufen die Kranzkarten zurück. Falls jemand solche hat, bitte einlösen.

Es gibt eine Vereinsbefragung, bitte nehmt daran teil.

### Feldschiessen:

Zwischen den Chefs Freie Schiessen und dem SSV-Vorstand entstand ein Interessenkonflikt. Der SSV möchte das EFS, wie seit zwei Jahren, bis Ende August durchführen lassen. Die Feldchef's möchten es wieder so wie zuvor durchführen, wie an der Fachtagung Freie Schiessen eine Mehrheit zum Ausdruck brachte. Der SSV hat sich durchgesetzt. Nun haben wahrscheinlich die Vereine das letzte Wort dazu.

*René Wild* erklärt, dass die Schiessverordnung SR 512.311 Artikel 30 abgeändert wird. Somit ist es möglich, das FS und OP am selben Anlass zu schiessen.

*Armin Truttmann* möchte nicht, dass das FS als „Probe“ fürs OP genutzt wird.

*Sepp Christen* befürchtet, dass wenn an einem offiziellen OP die Schützen auch noch das FS absolvieren, die Zeit für „nur“ OP-Schützen davonläuft, sprich, er muss OP-Schützen wieder heimschicken. Wenn's „dumm läuft“ war es das letzte OP vom Jahr.

Christian Simmen möchte eine Konsultativabstimmung vornehmen, um zu wissen, was die Basis wünscht.

### Abstimmungsergebnis:

- „altes“ Model: 25
- bis 31. August: 6

## **6. Verschiedenes und Umfragen**

### Nächste Präsidentenkonferenz:

Die nächste Präsidentenkonferenz findet am 22. November 2023 statt. Wahrscheinlich wird uns ein neuer Wirt im Schützenhaus Altdorf bedienen. Urs Gasser geht in den wohlverdienten Ruhestand. Herzlichen Dank für all die Jahre der Bewirtung.

Das Datum wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

### DV 2023:

Die DV ist am 13 März 2022 geplant. Sie findet in der SBU in Schattdorf statt. Der KSVU organisiert wieder selber.

### Webpage:

*Belinda Simmen* stellt die neue Homepage vor.

### *Erich Planzer*

Der Präsident Schiessoffizier bedankt sich für die Einladung und gratuliert zur guten Organisation und unfallfreien Durchführung des KSFUR.

Am Herbstrapport wurden einige Änderungen bekannt gegeben:

- JS-Leiter kann nur noch werden, wer vorgängig den Schützenmeisterkurs absolviert hat
- Der JS-Kurs kann neu mit drei Jungschützen durchgeführt werden
- Rundholz bei den Kugelfängen müssen bis Ende 2024 entfernt sein

Er gibt bekannt, welchen Vereinen die OP-Schützen vom Urserental zugeteilt wurden:

- Wassener OP-Schützen zu Flüelen
- Hospentaler OP-Schützen zu Andermatt

*Sepp Christen* möchte wissen, wie die Schiesshalbtage berechnet werden. Er hat nun mehr OP-Schützen.

*René Wild* erklärt, dass die Definition Schiesshalbtage in der Schiessverordnung aufgeführt ist und dass das AfU und die Gemeinde anhand der Schützen die Schiesshalbtage bestimmen, bzw. bewilligen.

*Adi Arnold* hat vom KSFUR noch viele Couverts mit Logo übrig. Wer davon gebrauchen kann, darf sich bedienen. Die Daten des Schiesskurses 2023 sind noch nicht festgelegt. Es wird einen 1-Tages- und 2-Tageskurs (kniend) geben.

Er bitten, dass der Nachwuchscup noch erledigt wird. Die IBAN Nr. hat er an die Präsidenten verschickt.

*Paul Wyrsch* gratuliert zur gelungenen neuen Homepage. Die Homepage sei leicht zu bedienen. Nun kann er die Matchschützensseite wieder auf dem Laufenden halten.

*René Wild, Schiessoffizier Kreis 16*

Er bedankt sich für die Einladung. Es ist für ihn wichtig, nahe bei den Schützen zu sein. Das Milizsystem leidet im Moment sehr. Er gibt gerne Unterstützung als Mentor, wo es ihn braucht.

Der Präsident bedankt sich beim Kreiskommandanten für seine Erläuterungen und die Bereitschaft der Mithilfe bei den Vereinen. Er bittet die Vereinspräsidenten, René Wild zu kontaktieren.

Zum Schluss bedankt sich Christian Simmen für die Teilnahme an der Präsidentenkonferenz sowie die uneigennützig Arbeit in den Sektionen, seinen Vorstandskollegen für deren grosse Arbeit und Unterstützung. Einen Dank richtet er an die Betriebskommission für die Gastfreundschaft in Altdorf. Der Präsident wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Rutsch ins 2023.

Schluss: 21.30 Uhr

Altdorf, 31. Dezember 2022

Die Protokollführerin  
sig. Petra Jeanneret